

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Dienstag, 20.10.2026, 04:30 Uhr

Auf den Inseln zeitweise Windböen; Dienstagmorgen im Süden teils leichter Frost.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Ein kräftiges Hoch über Russland sorgt über Norddeutschland zunächst für eine kühle Ostströmung. Ein Tief in der Höhe sorgt am Dienstag für Bewölkung. Eine Front sorgt am Mittwoch für wechselhaftes Wetter.

WIND:

Auf den Ostfriesischen Inseln ab Dienstagvormittag Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Ost bis Südost, in der Nacht zum Mittwoch nachlassend.

FROST:

Am Dienstagmorgen im Süden, und insbesondere im Harz lokal leichter Frost bis -1 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden Dienstag in Niedersachsen und Bremen:

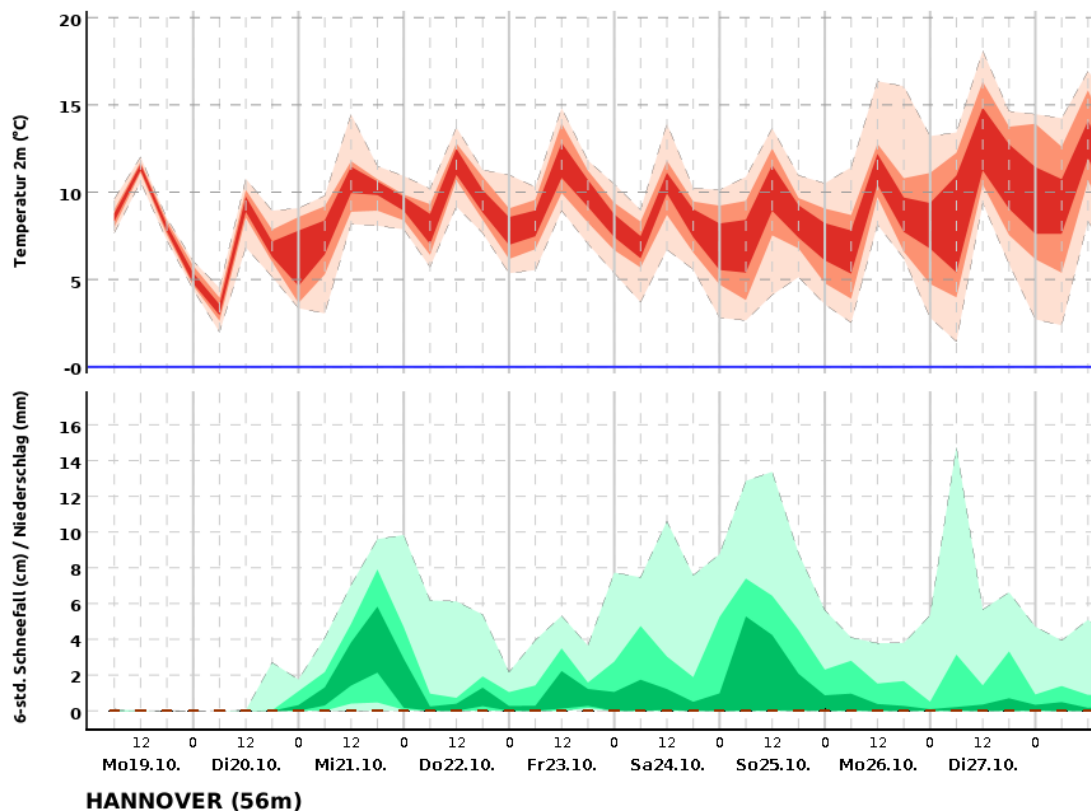
Glätte: gering wahrscheinlich

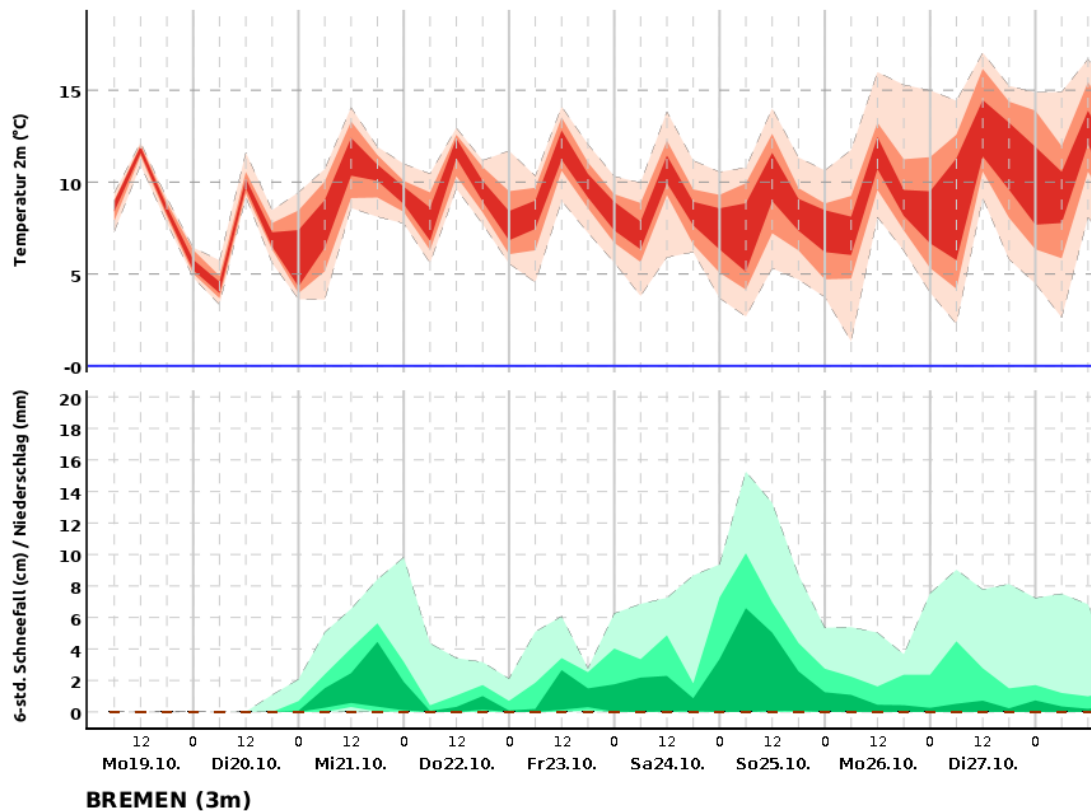
Glätteart: Reif

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Im Süden sowie im Bergland

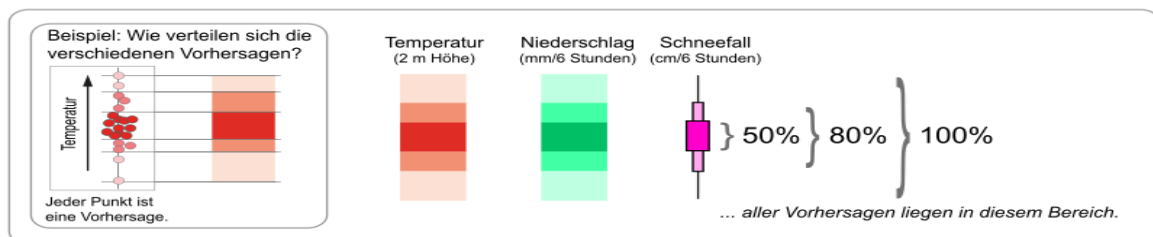
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Dienstag, 20.10.2026, 07:00 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Leonard Benedikt